

# WEITERBILDUNG IM ZWEITEN HALBJAHR 2025

- ▶ TREUHAND|FUNDIERT
- ▶ FACHKURSE TREUHAND|SUISSE
- ▶ 2-TAGES-SEMINAR AM HALLWILERSEE

Geschätzte Leserin

Geschätzter Leser

Die Weiterbildungsangebote von TREUHAND|SUISSE erfreuen sich grosser Beliebtheit.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere vielen treuen Kursbesucherinnen und -besucher!

Wir hoffen, dass Sie auch in unserem neusten Programm für die 2. Jahreshälfte 2025 Angebote entdecken, die für Ihr fachliches, unternehmerisches und persönliches Weiterkommen von Nutzen sind.

Danke auch an diejenigen unter Ihnen, die sich trotz hoher beruflicher Belastung die Zeit herausnehmen, um an unseren Kursen persönlich teilzunehmen. Denn siehe da: In Zeiten der omnipräsenten Videokonferenzen bekommt der unmittelbare und lebendige Austausch mit Referenten und Branchenkollegen für den einen oder die andere wieder einen höheren Stellenwert.

So oder so, wir freuen uns, Sie auch nach den Sommerferien wieder in unseren Weiterbildungen zu begrüßen. Lassen Sie sich von den vorliegenden Kursen inspirieren und werfen Sie auch von Zeit zu Zeit einen Blick auf unser laufend ergänztes Angebot unter **[www.treuhandsuisse-zh.ch](http://www.treuhandsuisse-zh.ch)**



Olivier Buchs

Kursleiter

# INHALT

- ▶ **TREUHAND|FUNDIERT** **Seiten 4–5**
  - Familien- und Erbrecht
  
- ▶ **FACHKURSE TREUHAND|SUISSE** **Seiten 6–10**
  - Fallstudie Erbteilung
  - Risiken und Haftung im Treuhandverhältnis
  - Unternehmensbewertung, Teil I: Gesamtüberblick
  - Selbstmanagement
  - Unternehmensbewertung, Teil II: Fallstudie DCF-Methode
  
- ▶ **2-TAGES-SEMINAR AM HALLWILERSEE** **Seiten 11–14**

**Themenfelder**

  - Arbeitslosenversicherung
  - Bewertungsfragen
  - Digitaler Nachlass
  - Grundstückgewinnsteuer
  - Haftungsrisiken VR
  - Künstliche Intelligenz
  - Mietrecht
  - Mitarbeitergespräche
  - Payroll
  - Pensionsplanung
  - Quellensteuer
  - Sanierung/Überschuldung
  - Steuern und Vorsorge
  - Unternehmensnachfolge



# FAMILIEN- UND ERBRECHT

Das Zusammenleben als Paar oder als Familie hat mehr rechtliche Facetten, als die meisten von uns wahrhaben wollen. Spätestens, wenn Probleme auftreten – bei einer Trennung, einem Todesfall, der Nachfolgeregelung – zeigt sich, wie wichtig klare und frühzeitig festgelegte Regelungen sind.

KURS NR. 6001	THEMEN	
Dienstag, 21. Oktober 2025 8.30 – 10.15 Uhr	<b>Block 1: Vorsorgeauftrag erstellen</b> Wann braucht es einen, wann nicht   Form, Inhalt differenziert nach Situation   Gesetzliche Bestimmungen zur Vertretung (ZGB)   Aufbewahrung   Auswirkungen KESB mit/ohne Vorsorgeauftrag   Definition Urteilsfähigkeit   Meldepflicht Treuhänder	Katja Kobel-Furrer
Dienstag, 21. Oktober 2025 10.30 – 12.15 Uhr	<b>Block 2: Vorsorgeauftrag umsetzen</b> Aufgaben, Pflichten, Haftung und Honorar der beauftragten Person   Aufsicht   Kündigung   Vorgehen mit den Banken   Vorsorgeauftrag als Kriseninstrument für Unternehmer (z.B. Konfliktpotenzial im Verwaltungsrat)	Katja Kobel-Furrer
Dienstag, 28. Oktober 2025 8.30 – 12.15 Uhr	<b>Block 3+4: Willensvollstrecker</b> Aufgaben, Pflichten, Befugnisse, Honorar   Sofortmassnahmen, Nachlassverwaltung, Ausrichtung von Vermächtnissen   Haftung, Aufsicht   Entlastung Willensvollstrecker, später entdeckte Fehler	Daniela Dardel
Dienstag, 4. November 2025 8.30 – 10.15 Uhr	<b>Block 5: Ehegüterrecht</b> Zuweisung von Gütermassen, güterrechtliche Auseinandersetzung (Fallbeispiele)   Musterbeispiele Ehevertrag   Ausserordentliche Güterstände: negative und positive Folgen	Irene Koch
Dienstag, 4. November 2025 10.30 – 12.15 Uhr	<b>Block 6: Scheidung, Beendigung Konkubinats</b> Eheschutzmassnahmen   Auskunftsrecht und -pflichten unter Ehegatten   Mitwirkung KESB   Trennungsvereinbarungen, Scheidungskonventionen	Irene Koch
Dienstag, 11. November 2025 8.30 – 10.15 Uhr	<b>Block 7: Mehr- und Minderwertanteile</b> Wertbestimmung (Grundstücke, Unternehmungen)   Mitarbeit des Ehegatten   Früher Verkauf oder Schenkung: negative Folgen vermeiden   Berücksichtigung Mehrwert- und Minderwertanteile (Fallbeispiele)	Michael Huber
Dienstag, 11. November 2025 10.30 – 12.15 Uhr	<b>Block 8: Vorsorgeausgleich, Kindesunterhalt</b> Kindes- und Betreuungsunterhalt   Vorsorgeausgleich   Nachehelicher Unterhalt, wenn kinderlos oder/und Rentner   Berechnungsbeispiele	Eva Viola Bohnenblust
Dienstag, 18. November 2025 8.30 – 10.15 Uhr	<b>Block 9: Erbrechtliche Vorsorge</b> Ehevertrag, Testament, Erbvertrag, Erbverzicht: Fallbeispiele, Gestaltungsmöglichkeiten   Formulierung Ausgleichspflicht und Nicht-Ausgleichspflicht von lebzeitigen Zuwendungen   Aufbewahrung der Dokumente	Sandra Spirig
Dienstag, 18. November 2025 10.30 – 12.15 Uhr	<b>Block 10: Erbteilung (Fallbeispiele, Fallstricke)</b> Patchwork-Familie   Mitwirkung KESB   Liegenschaften   Unternehmungen (nicht kotierte Aktien, GmbH-Stammanteile)   Berücksichtigung Erbvorbezüge	Sandra Spirig
Dienstag, 25. November 2025 8.30 – 10.15 Uhr	<b>Block 11: Verfahrensrechtliche Aspekte</b> Wichtigste erbrechtliche Klagen und prozessuale Aspekte (Ungültigkeits-, Nichtigkeits-, Herabsetzungs-, Erbteilungs-, Erbschaftsklage u.a.)   Vorgehen bei Uneinigkeit der Erben   Hinweise zur Ausarbeitung einer Klageschrift   Fallbeispiele	Sabine Herzog
Dienstag, 25. November 2025 10.30 – 12.15 Uhr	<b>Block 12: Sensibilisierung internationales Güter- und Erbrecht</b> Grundprinzipien des internat. Privatrechts   Internat. Güterrecht   Internat. Erbrecht   Internat. Nachlassplanung   Fallbeispiele	Sabine Herzog



HWZ Hochschule für Wirtschaft, Lagerstrasse 5, 8004 Zürich



**KURSGELD**

Mitglieder TREUHAND|SUISSE und deren Mitarbeitende CHF 2650  
 Nichtmitglieder CHF 2800 exkl. 8,1% MWST

Im Kursgeld sind die Seminardokumentation und Pausenerfrischungen inbegriffen.

**ANRECHNUNG WEITERBILDUNG**

24 Stunden / 3.0 Tage

**ANMELDUNG**

Bis Montag, 22. September 2025  
 Anmeldung online unter [www.treuhandswiss-ze.ch](http://www.treuhandswiss-ze.ch) oder per E-Mail [kurs@treuhandswiss-ze.ch](mailto:kurs@treuhandswiss-ze.ch).

**REFERENTEN**

**Katja Kobel-Furrer**  
 Rechtsanwältin



**Eva Viola Bohnenblust**  
 MLaw, Rechtsanwältin,  
 Mediatorin, FamPlusAG,  
 Zürich, Ersatzrichterin  
 Bezirksgericht Horgen



**Daniela Dardel**  
 Dr. iur., lic. phil.,  
 Rechtsanwältin, Fachanwältin  
 SAV Erbrecht, Strazzer Zeiter  
 Rechtsanwälte, Zürich



**Sandra Spirig**  
 lic. iur., Rechtsanwältin, LL.M.,  
 Fachanwältin SAV Erbrecht,  
 Thouvenin Rechtsanwälte,  
 Zürich



**Irene Koch**  
 MLaw, Rechtsanwältin,  
 Fricker Seiler Rechtsanwälte,  
 Muri



**Sabine Herzog**  
 Dr. iur., LL.M., Rechts-  
 anwältin, Fachanwältin SAV  
 Erbrecht, HERZOG.law AG,  
 Zürich



**Michael Huber**  
 lic. iur., Rechtsanwalt und  
 Mediator SAV,  
 Fachanwalt SAV Familienrecht,  
 Walder Häusermann  
 Rechtsanwälte AG, Zürich



«In der Schweiz werden heute rund 90 Mrd. Franken pro Jahr vererbt. Als Treuhandprofi ist man gut beraten, sich sorgfältig mit den rechtlichen Grundlagen vertraut zu machen.»

Sandra Spirig

**ZU BEACHTEN**

Die Vertiefungsreihe TREUHAND|FUNDIERT vermittelt Expertenwissen. Das themenspezifische Basiswissen wird vorausgesetzt.

# FALLSTUDIE ERBTEILUNG

Dieses Vertiefungsseminar richtet sich an Treuhänder, die bereits über Erfahrung im Güter- und Erbrecht verfügen. Das entsprechende Theoriewissen wird vorausgesetzt. Im Zentrum des Seminars steht die praktische Arbeit: Anhand einer Fallstudie erarbeiten die Kursteilnehmer gemeinsam eine Erbteilung und eine ihr vorgelagerte güterrechtliche Auseinandersetzung.

## THEMEN

- Mehr- und Minderwertbeteiligungen
- Mitarbeit eines Ehepartners im Betrieb des anderen Ehepartners
- Bereits zu Lebzeiten erfolgte Zuwendungen an Erben
- Berechnung allfälliger Pflichtteilsverletzungen
- Verschiedene Anordnungen von Todes wegen
- Güter- und erbrechtliche Planungsalternativen, auch in Patchwork-Situationen

## KURS NR. 5002

Montag, 1. September 2025



13.00 Uhr – 16.50 Uhr  
Sheraton Zürich Hotel, Pfingstweidstrasse 100, 8005 Zürich



## KURSGELD

Mitglieder TREUHAND   SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 390	
Nichtmitglieder	CHF 490	exkl. 8,1 % MWST

Im Kursgeld sind die Semindardokumentation und Pausenerfrischungen inbegriffen.

## ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0,5 Tage

## ANMELDUNG

Anmeldung online unter [www.treuhandsuisse-zh.ch](http://www.treuhandsuisse-zh.ch) oder per E-Mail an [kurs@treuhandsuisse-zh.ch](mailto:kurs@treuhandsuisse-zh.ch)

## REFERENTEN

### Marcel Kobel

Rechtsanwalt, Fachanwalt  
SAV Familienrecht,  
Mediator SAV, Von Graffenried  
AG Recht, Bern



### Fabrizio Andrea Liechi

Dr. iur., Rechtsanwalt und  
Notar, Fachanwalt SAV  
Erbrecht, Von Graffenried  
AG Recht, Bern



## HINWEIS

Wiederholung des Kurses  
vom September 2024  
aufgrund grosser Nachfrage.

«Zuwendungen zu  
Lebzeiten sind  
eine interessante  
Option, erfordern  
aber eine langfristige  
Gesamtbetrachtung.»

Fabrizio Andrea Liechi

# RISIKEN UND HAFTUNG IM TREUHANDVERHÄLTNIS

Das Auftragsverhältnis ist die rechtliche Basis für die Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Das Treuhandverhältnis ist eine Variante davon, bei dem spezifische Gegebenheiten zu berücksichtigen sind. Dieser Kurs verschafft einen Überblick und geht auf die Rechte und Pflichten des Treugebers sowie des Treuhänders im Detail ein. Es behandelt nebst der Entstehung und der Auflösung insbesondere die Bevollmächtigung, die Sorgfalts- und Treuepflicht bei der Ausführung des Mandats sowie Haftungsfragen.

## THEMEN

- Risiken bei der täglichen Arbeit
- Pflichten bei Annahme und bei Auflösung eines Treuhandmandats
- Auswirkungen von Fehlern bei der Auftragserfüllung
- Für welche Schäden kann ein Treuhänder haftbar gemacht werden; wie ist das Vorgehen?

## KURS NR. 5006

Montag, 22. September 2025



13.00 Uhr – 16.50 Uhr

Sheraton Zürich Hotel, Pfingstweidstrasse 100, 8005 Zürich oder als Webinar



## KURSGELD

Mitglieder TREUHAND   SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 390	
Nichtmitglieder	CHF 490	exkl. 8,1 % MWST

Im Kursgeld sind die Semindokumentation und Pausenerfrischungen (für Präsenzteilnehmer) inbegriffen.

## ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0,5 Tage

## ANMELDUNG

Anmeldung online unter [www.treuhandsuisse-zh.ch](http://www.treuhandsuisse-zh.ch) oder per E-Mail an [kurs@treuhandsuisse-zh.ch](mailto:kurs@treuhandsuisse-zh.ch)

## REFERENT

### Stephan Glättli

lic. iur. LL.M., Rechtsanwalt,  
Präsident Standeskommission  
TREUHAND | SUISSE



## HINWEIS

Dieses Seminar wird parallel als Präsenzveranstaltung und als Webinar angeboten.

«Als Treuhänder ist man Vertrauensperson. Das bringt neben viel Verantwortung auch erhebliche Haftungsrisiken mit sich.»

Stephan Glättli

# UNTERNEHMENSBEWERTUNG, TEIL I: GESAMTÜBERBLICK

Die Bewertung von Unternehmen gehört zu den Königsdisziplinen der Treuhandberatung. Sie ist vielschichtig, fachlich anspruchsvoll und verlangt ein hohes Mass an Systematik. Das fängt schon bei der Wahl des «richtigen» Bewertungsverfahrens an. Ohne fundierte Kenntnisse der verschiedenen Modelle und ihrer Eigenheiten wird es schwierig.

## THEMEN

- **Einführung und Überblick**
  - Ziele, Anlässe und Wertbegriffe der Unternehmensbewertung
- **Bewertungsverfahren im Detail**
  - Substanzwert-, Ertragswert-, DCF- und Multiplikatorverfahren
  - Vergleichende Analyse: Stärken, Schwächen, praktische Anwendbarkeit
- **Praxisanwendung und Entscheidungskriterien**
  - Methodenwahl in Abhängigkeit vom Bewertungsanlass (Unternehmensverkauf, Nachfolgeregelungen, steuerliche Zwecke)
- **KMU-spezifische Besonderheiten**
  - Eigentümervorteile, Small-Cap-Prämie und Ermittlung marktgerechter Kapitalkosten
  - Behandlung von überschüssiger Liquidität, nicht-betriebsnotwendigem Vermögen und steuerlichen Verlustvorträgen
- **Herausforderungen und Best Practices**
  - Typische Fehlerquellen und ihre Vermeidung in der Bewertungspraxis
- **Q&A, Diskussion**

## KURS NR. 5007

Dienstag, 23. September 2025



13.00 Uhr – 16.50 Uhr

Dorint Airport-Hotel Zürich, Riethofstrasse 40, 8152 Opfikon oder als Webinar



## KURSGELD

Mitglieder TREUHAND | SUISSE und deren Mitarbeitende CHF 390

Nichtmitglieder CHF 490

exkl. 8,1 % MWST

Im Kursgeld sind die Semindokumentation und Pausenerfrischungen (für Präsenzteilnehmer) inbegriffen.

## ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0,5 Tage

## ANMELDUNG

Anmeldung online unter [www.treuhandsuisse-zh.ch](http://www.treuhandsuisse-zh.ch) oder per E-Mail an [kurs@treuhandsuisse-zh.ch](mailto:kurs@treuhandsuisse-zh.ch)

## REFERENTEN

### Julian Zurkirchen

Senior Manager  
Transaction Services,  
Mitglied des Kaders,  
OBT AG, Zürich



### Linus Furrer

Leiter Unternehmens-  
beratung, Partner,  
OBT AG, Zürich



## HINWEIS

Dieses Seminar wird parallel als Präsenzveranstaltung und als Webinar angeboten.

«Von der Bewertung einer Firma hängt vieles ab. Wer nicht sattelfest ist, gerät rasch ins Fadenkreuz, wenn eine Transaktion nicht rund läuft.»

Julian Zurkirchen

# UNTERNEHMENSBEWERTUNG, TEIL II: FALLSTUDIE DCF-METHODE

Die Discounted-Cashflow-Methode ist die umfassendste und anerkannteste Methode zur Bestimmung des Unternehmenswerts. Im Gegenzug ist sie mit grossem Aufwand und komplexen Berechnungen verknüpft. In diesem Vertiefungsseminar führen wir Sie Schritt für Schritt durch die Komponenten und die praktischen Fragen, die es bei der DCF-Methode zu bewältigen gilt.

## THEMEN

- **Theoretische Grundlagen zur DCF-Methode**
- **Fallbeispiel**
  - Aufbereitung historischer Daten
  - Erstellung der integrierten Finanzplanung
  - Ableitung des Free Cashflows
  - Kapitalkosten und Diskontierung
  - Restwert und Gesamtbewertung
- **Diskussion und Erkenntnisse**
  - Sensitivitäts- und Szenarioanalysen für kritische Parameter
  - Typische Fallstricke und ihre Vermeidung in der Praxis

## KURS NR. 5008

Mittwoch, 22. Oktober 2025



13.00 Uhr – 16.50 Uhr  
Dorint Airport-Hotel Zürich, Riethofstrasse 40, 8152 Opfikon



## KURSGELD

Mitglieder TREUHAND   SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 390	
Nichtmitglieder	CHF 490	exkl. 8,1 % MWST

Im Kursgeld sind die Seminardokumentation und Pausenerfrischungen inbegriffen.

## ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0,5 Tage

## ANMELDUNG

Anmeldung online unter [www.treuhandswiss-zh.ch](http://www.treuhandswiss-zh.ch) oder per E-Mail an [kurs@treuhandswiss-zh.ch](mailto:kurs@treuhandswiss-zh.ch)

## REFERENTEN

### Julian Zurkirchen

Senior Manager  
Transaction Services,  
Mitglied des Kaders,  
OBT AG, Zürich



### Linus Furrer

Leiter Unternehmens-  
beratung,  
Partner, OBT AG, Zürich



«Die DCF-Methode ist aussagekräftig, weil sie aufzeigt, mit welchen Geldzuflüssen das Unternehmen in Zukunft rechnen kann.»

Linus Furrer

# SELBSTMANAGEMENT

Wie bleibe ich trotz hoher Arbeitsbelastung gesund und leistungsfähig? Für Treuhänderinnen und Treuhänder mit ihren langen Arbeitstagen und stetig steigenden Anforderungen ist diese Frage alles andere als nebensächlich. In diesem Seminar finden Sie Ansätze, wie Sie Ihre persönliche Effektivität weiterentwickeln sowie Hektik und Stress im Alltag reduzieren können.

## THEMEN

- Steigerung der Lebensqualität durch konsequenten Fokus
- Umgang mit Störungen: Ideen für mehr Ruhe und Gelassenheit
- Wann und wie soll ich mich abgrenzen?
- Wie stärke ich meine Resilienz?
- Wie kann ich meine individuelle Entwicklungsstrategie definieren?
- Meine persönliche Selbstmanagement-Toolbox: Aufbau, Handhabung

## KURS NR. 5009

Donnerstag, 25. September 2025



13.00 Uhr – 16.50 Uhr  
Sheraton Zürich Hotel, Pfingstweidstrasse 100, 8005 Zürich

CHF

## KURSGELD

Mitglieder TREUHAND   SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 390	
Nichtmitglieder	CHF 490	exkl. 8,1 % MWST

Im Kursgeld sind die Seminardokumentation und Pausenerfrischungen inbegriffen.

## ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0,5 Tage

## ANMELDUNG

Anmeldung online unter [www.treuhandswiss-zh.ch](http://www.treuhandswiss-zh.ch) oder per E-Mail an [kurs@treuhandswiss-zh.ch](mailto:kurs@treuhandswiss-zh.ch)

## REFERENT

**Hans-Peter Bareth**  
Betriebsökonom HWV,  
Organisationsentwickler FHNW,  
[smart-navigator.ch](http://smart-navigator.ch)



«Treuhandberatung ist wie ein Marathon: Ins Ziel kommt, wer seine Kräfte intelligent einzuteilen weiss.»

Hans-Peter Bareth

# 2-TAGESSEMINAR AM HALLWILERSEE

**SEEROSE RESORT & SPA**  
30. UND 31. OKTOBER 2025

**Kompakte Weiterbildung im Modulsystem und entspanntes Ambiente – unter diesem Motto bieten wir Ihnen im Herbst 2025 die Gelegenheit, sich am Ufer des Hallwilersees weiterzubilden. Sie treffen hier auf herausragende Referentinnen und Referenten, die Sie in relevanten Treuhandthemen auf den neusten Stand bringen. Sie geniessen an diesem speziellen Austragungsort ein Verwöhnprogramm mit feinem Essen, Massagen, Sport und Wellness. Und Sie finden Gelegenheit, sich mit Branchenkolleginnen und -kollegen auszutauschen. Buchen Sie bald, die Platzzahl ist limitiert.**

## ANGEBOT

### ▶ 2-TAGESSEMINAR KOMPLETT

#### **Pauschalpreis Zimmerkategorie Elements Standard**

Mitglieder TREUHAND SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 1700
Nichtmitglieder	CHF 1900

#### **Pauschalpreis Zimmerkategorie Elements Superior Lake**

Mitglieder TREUHAND SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 1750
Nichtmitglieder	CHF 1950

#### **Pauschalpreis Zimmerkategorie Cocon Junior-Suite**

Mitglieder TREUHAND SUISSE und deren Mitarbeitende	CHF 1800	Preise exkl. 8,1 % MWST
Nichtmitglieder	CHF 2000	

Im Pauschalpreis inbegriffen:

8 Weiterbildungsmodul inkl. Dokumentation, Begrüssungskaffee, 2 Mittagessen, 1 Frühstück und 1 Abendessen, Getränke, Benützung der Infrastruktur von Hotel und Seminarbereich

Im Pauschalpreis nicht enthalten:

Wellness, Sport und Massagen. Für Informationen zum Angebot und individuelle Buchungen:

[www.seerose.ch](http://www.seerose.ch)

## DONNERSTAG, 30. OKTOBER 2025

Bei Ihrer Anmeldung können Sie für jedes Zeitfenster zwischen den Modulen A und B wählen.

### AB 7.30 UHR BEGRÜSSUNGSKAFFEE UND GIPFELI

#### MODUL A1 | 8.30 – 10.00 UHR

##### Update Steuern und Vorsorge

- Säule 3a inkl. Einkäufe
- Entlastungspaket 27: mögliche Höherbesteuerung von Kapitalleistungen, Auswirkungen
- Fälle aus der Praxis von einem Pensionskassen- und einem Steuerexperten

▶ **Cyrill Habegger, Pius Baumgartner**

#### MODUL A2 | 10.30 – 12.00 UHR

##### Aufschub Grundstückgewinnsteuer bei Ersatzbeschaffung

- Möglichkeiten bei natürlichen und juristischen Personen
- Voraussetzungen und Ersatzbeschaffungsfrist (inkl. Vorausersatzbeschaffung)
- Ersatzbeschaffung bei Ehegatten
- Interkantonale und verfahrensrechtliche Aspekte

▶ **Sereina Mader, Marlis Müller**

#### MODUL B1 | 8.30 – 10.00 UHR

##### Pensionsplanung – aus Sicht eines Praktikers (Teil 1)

- Mögliche steuerliche Veränderungen und deren Auswirkung
- Sonstige Veränderungen bei der AHV, Pensionskasse etc.

▶ **Gabor Gaspar**

#### MODUL B2 | 10.30 – 12.00 UHR

##### Pensionsplanung – aus Sicht eines Praktikers (Teil 2)

- Pensionsplanung – mehr als Zahlen: menschliche Aspekte im Fokus
- Fälle aus der Praxis eines Pensionsplaners

▶ **Gabor Gaspar**

### 12.00 – 13.30 UHR MITTAGESSEN

#### MODUL A3 | 13.30 – 15.00 UHR

##### Sanierung / Überschuldung

- Überblick Sanierungsinstrumente
- Sanierung nach OR
- SchKG-Nachlassverfahren
- Gegenüberstellung Sanierung nach OR und SchKG
- Stolpersteine bei der Sanierung

▶ **Michael Krampf**

#### MODUL A4 | 15.30 – 17.00 UHR

##### Haftungsrisiken des Verwaltungsrates in einem KMU

- Pflichten, Aufgaben und Verantwortlichkeiten
- Voraussetzungen der zivilrechtlichen Haftung
- Wer kann klagen, wer kann verklagt werden?
- Haftung innerhalb des Verwaltungsrates und im Verhältnis zur Geschäftsführung
- Strafrechtliche Verantwortlichkeit
- Bedeutung der Entlastung
- Risikomanagement, Haftungsvermeidung und -begrenzung

▶ **Detlef Sommer**

#### MODUL B3 | 13.30 – 15.00 UHR

##### Unternehmensnachfolge: Firmenverkauf

- Einführung und Marktübersicht
- Vorgehen (Vorbereitung, Vermarktung, Verhandlung, Verkauf)
- Steuerliche Aspekte und Optimierungsmöglichkeiten
- Fälle aus der Praxis

▶ **Andreas Schubert**

#### MODUL B4 | 15.30 – 17.00 UHR

##### Mietrecht: ausserordentliche Kündigung durch Vermieter

- Kündigung aufgrund Zahlungsverzug OR 257d
- Kündigung aufgrund Sorgfaltpflichtverletzung OR 257f
- Kündigung aus wichtigen Gründen OR 266g ff. (Anwendungsfälle)

##### Retentionsrecht bei Geschäftsräumen

- Vorgehen, Durchsetzung, Fristen und Fallstricke

▶ **Dominik Frei**

### AB 17.30 UHR WELLNESS, SPORT\*, AB 18.00 UHR APÉRO UND FREIES NETZWERKEN (\*individuell buchen, nicht inbegriffen)

### AB 19.30 UHR ABENDESSEN

## FREITAG, 31. OKTOBER 2025

Bei Ihrer Anmeldung können Sie für jedes Zeitfenster zwischen den Modulen C und D wählen.

AB 7.00 UHR **FRÜHSTÜCKSBUFFET**, AB 7.30 UHR **BEGRÜSSUNGSKAFFEE UND GIPFELI**

### MODUL C1 | 08.00 – 09.30 UHR

#### Bewertungsfragen in der Jahresrechnung

- Werthaltigkeitsnachweis
- Dokumentation von kritischen Bewertungsansätzen
- Fallbeispiele

▶ **Christian Feller**

### MODUL C2 | 10.00 – 11.30 UHR

#### KI in der Eingeschränkten Revision

- Nachweise, Dokumentation, Unterstützung
- Effizienzsteigerung
- Wo ist der Einsatz sinnvoll, wo nicht?
- Praxisfall

▶ **Christian Feller**

### MODUL D1 | 08.00 – 09.30 UHR

#### Payroll im internationalen Umfeld

- Einführung und Überblick, Stolpersteine
- Fallbeispiele Entsendung in die Schweiz / von der Schweiz
- Auswirkungen auf Lohnabrechnung und Lohnausweis

▶ **Brigitte Zulauf**

### MODUL D2 | 10.00 – 11.30 UHR

#### Quellensteuern im internationalen Kontext

- Übersicht über die Grenzländerabkommen der Schweiz
- Fallbeispiel Grenzländer Österreich:  
Ausscheidung ausländische Arbeitstage,  
Korrekturmöglichkeiten Arbeitgeber / Arbeitnehmer
- Grenzländerfälle Deutschland und Ausblick auf das Zusatzabkommen

▶ **Brigitte Zulauf**

11.30 – 12.45 UHR **MITTAGESSEN**

### MODUL C3 | 12.45 – 14.15 UHR

#### KI in Rechnungswesen und Treuhand

- KI Refresher
- Marktübersicht
- Konkrete Anwendungsbeispiele
- Empfehlungen

▶ **Patrick Bernhard, Beat Dietrich**

### MODUL C4 | 14.45 – 16.15 UHR

#### Arbeitslosenversicherung

- Anspruch auf Arbeitslosenentschädigung (kurzer Refresher)
- Wichtigste Formulare für Arbeitgeber
- Selbstverschuldete Arbeitslosigkeit: Anspruch auf Einstelltag
- Arbeitgeberähnliche Personen: Wie ist der Anspruch geregelt?
- Art. 29 AVIG: Spannungsfeld bei Verfahren zwischen Arbeitgeber und -nehmer

▶ **Gianmaria Meo**

### MODUL D3 | 12.45 – 14.15 UHR

#### Mitarbeitergespräche: Last oder Lust?

- Wie führt man ein gutes Mitarbeitergespräch?
- Wie packe ich es an, damit sich der Aufwand wirklich lohnt?
- Wie gehe ich mit schwierigen Mitarbeitenden um?
- Vorbereitung, Durchführung, Beispiele und Tipps

▶ **Hans-Peter Bareth**

### MODUL D4 | 14.45 – 16.15 UHR

#### Digitaler Nachlass – eine neue komplexe Disziplin

- Was zählt zum digitalen Nachlass?
- Wie ist er in der Schweiz geregelt?
- Wer soll den digitalen Nachlass verwalten?
- Best Practice, Erfahrungsberichte, laufende Änderungen
- Wie können wir das Thema für Unternehmen anwenden?

▶ **Feri Cilurzo**

REFERENTEN



**Hans-Peter Bareth**  
Betriebsökonom HWV,  
Organisationsentwickler FHNW,  
smart-navigator.ch



**Cyrill Habegger**  
lic. iur., dipl. Steuerexperte,  
Leiter Steuern PensExpert AG,  
Luzern



**Pius Baumgartner**  
dipl. Steuerexperte, Fachmann im Finanz-  
und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis,  
stv. Leiter Steuern PensExpert AG, Luzern



**Michael Krampf**  
lic. iur., Rechtsanwalt,  
Konsumenteninfo AG, Zürich



**Patrick Bernhard**  
dipl. Experte in Rechnungslegung  
und Controlling,  
Partner bei Luota AG (ex Dorean AG)



**Sereina Mader**  
MLaw, dipl. Steuerexpertin,  
Partnerin bei realtax AG, Zürich, Basel



**Feri Cilurzo**  
dipl. Treuhandexperte,  
Partner bei Aeberli Treuhand AG,  
Advisory Board Institut Treuhand 4.0  
von TREUHAND|SUISSE



**Marlis Müller**  
dipl. Steuerexpertin,  
MAS MAS FH in MWST / LL.M. VAT,  
Senior Associate bei realtax AG, Zürich, Basel



**Beat Dietrich**  
dipl. Ing. FH Informatik und Kommunikation,  
Partner bei Luota AG (ex Dorean AG)



**Gianmaria Meo**  
Eidg. dipl. Sozialversicherungsexperte,  
MAS in Management & Leadership,  
Bereichsleiter Arbeitslosenkasse,  
Amt für Arbeit Kanton Zürich



**Christian Feller**  
dipl. Wirtschaftsprüfer,  
Leiter SIFER,  
Institut für die eingeschränkte Revision  
von TREUHAND|SUISSE



**Detlef Sommer**  
lic. iur., Rechtsanwalt, öffentlicher Notar  
des Kantons St. Gallen, Mediator HSG,  
Partner bei hba Rechtsanwälte AG, Zürich



**Dominik Frei**  
lic. iur. LL.M., Rechtsanwalt und Notar,  
Blum & Partner AG, Zug,  
Vizepräsident Schlichtungsbehörde  
Miet- und Pachtrecht Kanton Zug



**Andreas Schubert**  
lic. oec. publ., Geschäftsführer  
Transaction Partner AG, Zürich



**Gabor Gaspar**  
Finanzplaner mit eidg. FA,  
Teilhaber,  
ATG Allfinanz & Treuhand Group AG



**Brigitte Zulauf**  
Payroll Beratung/Geschäftsführerin, Lehrerin,  
Treuhanderin mit FA, MAS HCM,  
DAS Compliance im Personalwesen, Zulauf  
Consulting & Trading GmbH, Schaffhausen

ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

2 Tage (2-Tagesseminar komplett)

ANMELDUNG

Anmeldung online unter [www.treuhandswiss-zh.ch](http://www.treuhandswiss-zh.ch) oder per E-Mail an [kurs@treuhandswiss-zh.ch](mailto:kurs@treuhandswiss-zh.ch)

#### **ALLGEMEINE HINWEISE**

Weitere nützliche Informationen – zu Aspekten wie Anmeldeschluss, Kursgeld, Kostenfolge im Verhinderungsfall – finden Sie online. Bitte beachten Sie dazu die Rubrik «Aus- & Weiterbildung»:

**[www.treuhandswissse-zh.ch](http://www.treuhandswissse-zh.ch)**

Zum Kursprogramm



TREUHAND | SUISSE

Sektion Zürich  
Kursekretariat  
Freischützgasse 3  
8004 Zürich  
Tel. 044 301 16 46  
[kurs@treuhandswissse-zh.ch](mailto:kurs@treuhandswissse-zh.ch)  
[www.treuhandswissse-zh.ch](http://www.treuhandswissse-zh.ch)

Nichts verpassen.



Juni 2025